

Stadtberger erkunden das Elbsandsteingebirge

Partnerschaftsverein Herzlicher Empfang und viele Erlebnisse beim Besuch in Olbernhau

Stadtbergen/Olbernhau Bayreuth, das Elbsandsteingebirge und Freiberg in Sachsen standen dieses Jahr auf dem Programm der Fahrt des Partnerschaftsvereins Stadtbergen in die Schwesternstadt Olbernhau. Mit von der Partie waren Stadtbergens Bürgermeister Paul Metz, Olbernhaus Ehrenbürger Ludwig Fink sowie eine kleine französische Delegation aus Brie-Comte-Robert mit Stadtbergens Ehrenbürgerin Andrée Touboul an der Spitze.

Bereits auf der Hinfahrt besichtigten die Teilnehmer das berühmte Markgräfliche Opernhaus, seit Kurzem Unesco-Weltkulturerbe, und die Stadt Bayreuth. In Olbernhau wurden die Stadtberger von Bürgermeister Steffen Laub, dem Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins, Friedbert Philipp, und den sächsischen Gastgebern empfangen.

Am Freitag stand ein Ausflug ins Elbsandsteingebirge auf dem Programm. Stadtberger, Franzosen und Olbernhauer konnten die weltberühmten Felsformationen der Bastei

erwandern oder einfach nur die Ausblicke genießen. Weiter ging es nach Pillnitz an der Elbe zu Schloss- und Parkbesichtigung, berühmt vor allem durch die 200 Jahre alte Kamelie aus Japan, über die jedes Jahr im Winter ein großes Gewächshaus gefahren wird. Zeit war noch, also führte Bürgermeister Laub die Gäste ins DDR-Museum in Pirna.

Silbernes Reiterlein für die Verdienste

Auf zum „Tag der Sachsen“ in Freiberg hieß es am Samstag. Bis spät in die Nacht bummelten die Gäste durch die Gassen und über die Plätze der Freiburger Altstadt.

Anlässlich des Treffens wurde Andrée Touboul für ihre Verdienste um die Völkerverständigung, konkret um die Partnerschaften zwischen Olbernhau, Stadtbergen und Brie-Comte-Robert, mit dem „Silbernen Reiterlein“ ausgezeichnet. Dies ist eine besondere Auszeichnung, die der Stadtrat von Olbernhau nur ganz selten vergibt. (AL)



Die Stadtberger mit ihren Gastgebern beim Besuch von Schloss Pillnitz. Fotos: privat



Das „Silberne Reiterlein“ wird für ihre Verdienste um die Völkerverständigung an Andrée Touboul (Brie-Comte-Robert) verliehen: (von links) Bürgermeister Paul Metz, Andrée Touboul, der Bürgermeister von Olbernhau, Steffen Laub, Vorsitzender des PaVe Olbernhau, Friedbert Philipp, sowie aus Stadtbergen Astrid Flagner und Erich Maydl (PaVe), Ludwig Fink und Ex-Kulturreferent Horst Brunner.